

Beschlussvorlage	Geschäftsbereiche	Geschäftsbereich 0 – Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters Geschäftsbereich 4 - Zentrale Dienstleistungen
	Bearbeiter/in Telefon (0202) E-Mail	Julia Kohake/ Gerd-Uwe Wolf 563 – 6730/ 563 - 5601 julia.kohake@stadt.wuppertal.de gerd-uwe.wolf@stadt.wuppertal.de
	Datum:	04.12.2017
	Drucks.-Nr.:	VO/1064/17 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
12.12.2017	Ausschuss für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW	Empfehlung/Anhörung
13.12.2017	Hauptausschuss	Empfehlung/Anhörung
18.12.2017	Rat der Stadt Wuppertal	Entscheidung
Verwendung des Bürgerbudgets		

Grund der Vorlage

Verwendung des Bürgerbudgets

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt beschließt die Umsetzung der im Rahmen des die Haushaltsplanung begleitenden EU-Projektes EMPATIA ausgewählten Bürgerprojekte

- | | |
|-----------------------------------------------------|-------------|
| 1. Spielplatz zur Waldkampfbahn Wuppertal Vohwinkel | 50.000 Euro |
| 2. Urban Gardening Großprojekt | 50.000 Euro |
| 3. Autofreie Luisenstraße | 17.500 Euro |
| 4. Sitzbänke entlang der Nordbahntrasse | 10.000 Euro |
| 5. Alt hilft Jung und umgekehrt – Taschengeldbörse | 15.300 Euro |
| 6. Projekt gegen Rassismus und Antisemitismus | 7.200 Euro |

Einverständnisse
entfällt

Unterschrift

Mucke

Dr. Slawig

Begründung

Im Rahmen des EU-Projektes EMPATIA ist die Verwaltung mit Grundsatzbeschluss vom 14.12.2016 (VO/0995/16) beauftragt worden, ein Umsetzungskonzept zur Bürgerbeteiligung bei der Haushaltsplanung 2018/2019 vorzulegen. Im Umsetzungskonzept (Drs.: VO/0089/17) enthalten war neben verschiedenen anderen Maßnahmen der Bürgerbeteiligung auch die Durchführung eines Bürgerbudgets, in dessen Rahmen Bürgerinnen und Bürger gemeinwohlorientierte Ideen für die Stadt einreichen, diskutieren und bewerten konnten.

Sechs Projektideen wurden von den Bürgerinnen und Bürgern nach einer letzten Abstimmungsphase des mehrstufigen Beteiligungsprozesses zur Umsetzung im Rahmen des Bürgerbudgets ausgewählt.

Weiteres Verfahren

In seiner Sitzung am 18.12.2017 wird der Rat der Stadt Wuppertal den Haushaltsplan für 2018/2019 diskutieren und verabschieden, in dessen Rahmen auch die ausgewählten Projekte umgesetzt werden. Im neuen Jahr werden dann Umsetzungsgespräche mit den Ideeneinreichern, der Fachverwaltung und ggf. anderen Partnern zu den Projektideen geführt.

Demografie-Check

Der Demografie-Check ist für diese Vorlage nicht relevant.

Anlagen

Anlage 01 - Projektbeschreibung und Detailprüfungsergebnis der sechs Gewinnerideen